

**„LÄUFST DU NOCH ODER GEHST DU
SCHON?“ - LAUFEN STAGNIERT,
NORDIC WALKING WÄCHST WEITER!**

6/06

SPECTRA-AKTUELL

SPECTRA
MARKTFORSCHUNG
QUALITÄT IST UNSERE LEIDENSCHAFT

„LÄUFST DU NOCH ODER GEHST DU SCHON?“ - LAUFEN STAGNIERT, NORDIC WALKING WÄCHST WEITER!

Die Anzahl der Läufer und Läuferinnen in Österreich stagniert: Ähnlich wie im Jahr 2005 sind es 27% der Bevölkerung, welche zumindest gelegentlich den Drang zum Laufen verspüren. Weiter im Aufschwung hingegen befindet sich die Trendsportart Nordic Walking. Die Zahl der regelmäßigen Nordic Walker hat sich seit 2004 verdoppelt. Zurückzuführen ist dies zum einen besonders auf die 50+-Generation, die verstärkt zu den Stöcken greift, und zum anderen auf die gestiegene Anzahl von Männern, die die – immer noch – „weiblich dominierte“ Sportart verstärkt betreiben. Der Anteil jener, die sich sportlichen Betätigungen völlig verweigern, ist zwar mit 37% etwas geringer geworden, trotzdem ist dieser Wert aus gesundheitspolitischer Sicht immer noch zu hoch.

Der neue Gesundheitssport Nordic Walking ist seit einiger Zeit aus der österreichischen Sportwelt nicht mehr wegzu-denken. Um die weiteren Entwicklungen dieses Freizeit-Sports zu verfolgen, hat sich SPECTRA im Rahmen der jährlichen Laufstudie auch dieses Jahr intensiver mit Nordic Walking beschäftigt.

Die Ergebnisse hinsichtlich Laufen zeigen zunächst, dass im Jahr 2006 27% der Österreicher zumindest gelegentlich Laufsport ausüben, die Hälfte davon (14%) regelmäßig, d.h. mindestens 1x pro Woche. Dies bedeutet eine Stagnation: Der Wert liegt im Durchschnitt der letzten Jahre. In konkreten Zahlen dargestellt bedeutet dies, dass 1.800.000 ÖsterreicherInnen zumindest gelegentlich die Joggingschuhe anziehen - überproportional viele mit Matura oder Uniabschluss.

Richtet man nun die Aufmerksamkeit auf die „Konkurrenz-Sportart“ Nordic Walking, so kann hier eine Zunahme von 3% gegenüber 2005 verzeichnet werden: 16% oder 1 Million walken regelmäßig (min-

destens 1x pro Woche; 8%) oder gelegentlich (seltener als 1x pro Woche; 8%). Der Boom hält somit an, was vor allem beim Vergleich mit 2004 deutlich wird: Der Anteil jener, die Nordic Walking zumindest hin und wieder betreiben, hat sich seit damals verdoppelt.

Die Dominanz der Frauen in diesem Sportsegment ist weiterhin gravierend. Wie letztes Jahr greift jede zehnte Frau in Österreich regelmäßig zu den Nordic Walking-Stöcken. Zusehends beginnen sich aber auch Männer für diese Sportart zu interessieren: Der Gesamtanstieg 2006 geht auf deren verstärktes Interesse – 5% der Männer walken nordisch – zurück. Während Nordic Walking also immer noch von wesentlich mehr Frauen als von Männer betrieben wird, verhält es sich beim Laufen genau umgekehrt: 18% der Männer laufen mindestens einmal die Woche, während nur 11% der Frauen ihre Laufschuhe regelmäßig schnüren.

Ein (besonders gesundheitspolitisch) erfreulicher Aspekt zeigt sich dieses Jahr beim Alter der nordischen Geher. Die

50+Generation (im Speziellen die 50-59jährigen) hat enormen Gefallen am Nordic Walken gefunden. Waren es im Jahr 2004 bei den 50-59jährigen nur 2%, die regelmäßig Nordic walkten, so sind es zwei Jahre später 10%(!). Immerhin 5% der über 70jährigen - genau so viel wie unter 30jährige - üben diese aufstrebende „Softsportart“ mindestens 1x pro Woche aus.

Als Hochburg der (nordischen) Fortbewegung etabliert sich das Bundesland Oberösterreich: Der Anteil der Nordic Walker liegt dort bei 10%. In Oberösterreich scheinen besonders aktive Nordic Walking-Gruppen zu existieren, welche die Bevölkerung besonders mobilisieren können. Und auch die Läufer sind in Oberösterreich besonders stark vertreten -

zum Teil möglicherweise eine Auswirkung des Linz-Marathons, der mit allen Streckenlängen das gesamte Spektrum der Läufer erfasst.

Werden die Läufer nun zu Walkern? Nein – die Läufer bleiben bei ihrem Sport, üben Nordic Walking, wenn überhaupt, zusätzlich aus. Aber es bildet sich ein Segment von „NUR“-Walkern heraus (9%) – ein Segment, das vielleicht ohne Nordic Walking nicht zum Sport gefunden hätte.

Egal ob Läufer oder Walker: Was sich nicht verändert ist, dass noch immer 37% der Bevölkerung jeglichen Sport verweigern. Es warten noch viele Aufgaben für Sportvereine, Gesundheitsinitiativen sowie die Sportpolitik.

Erhebungscharakteristik

Stichprobe: n=1.000 Personen, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 15 Jahre

Methodik: Quotaverfahren, persönliche Interviews (face-to-face)

Umfrage: MTU-12005

Feldzeit: Juni 2006

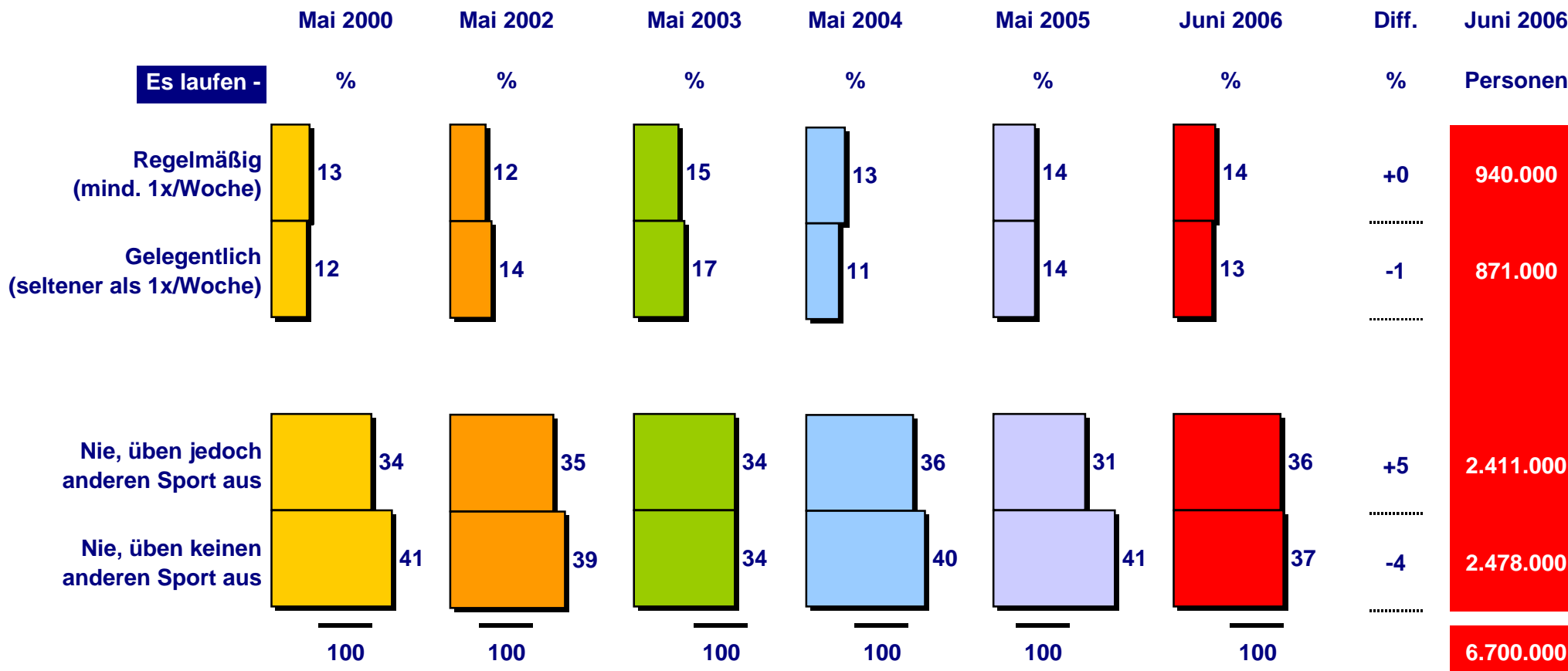
Die maximale Fehlerspanne bei 1.000 Befragten beträgt +/- 3,16%

Für den Inhalt verantwortlich:

SPECTRA MarktforschungsgesmbH, Brucknerstraße 3-5, 4020 Linz,
Tel.: 0732/6901, Fax: 0732/6901-4, e-mail: office@spectra.at, www.spectra.at

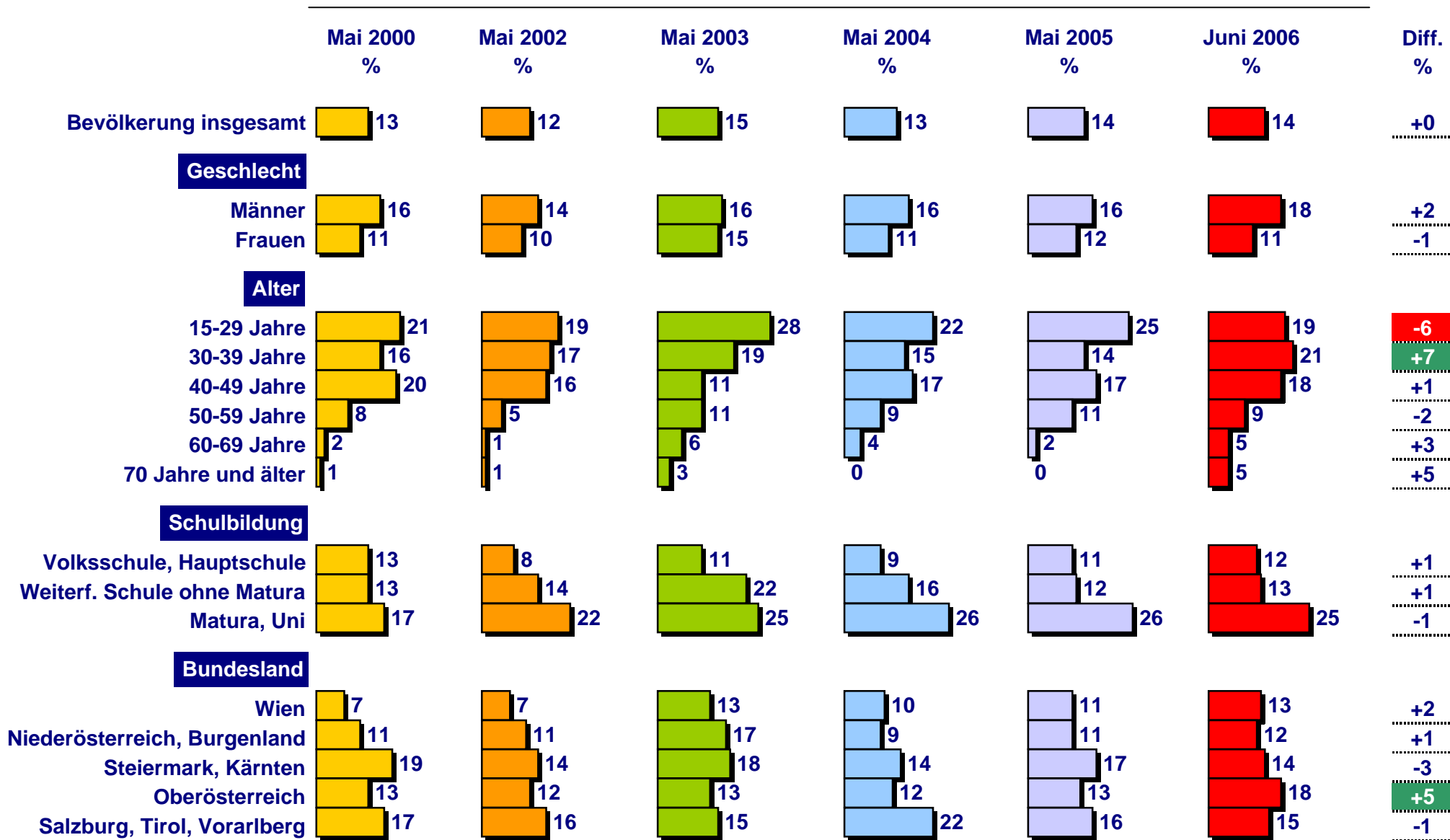
Dieser Newsletter dient zur Information über Ergebnisse aus aktuell durchgeführten Studien – Eigenvervielfältigung

Laufen in Österreich (I)

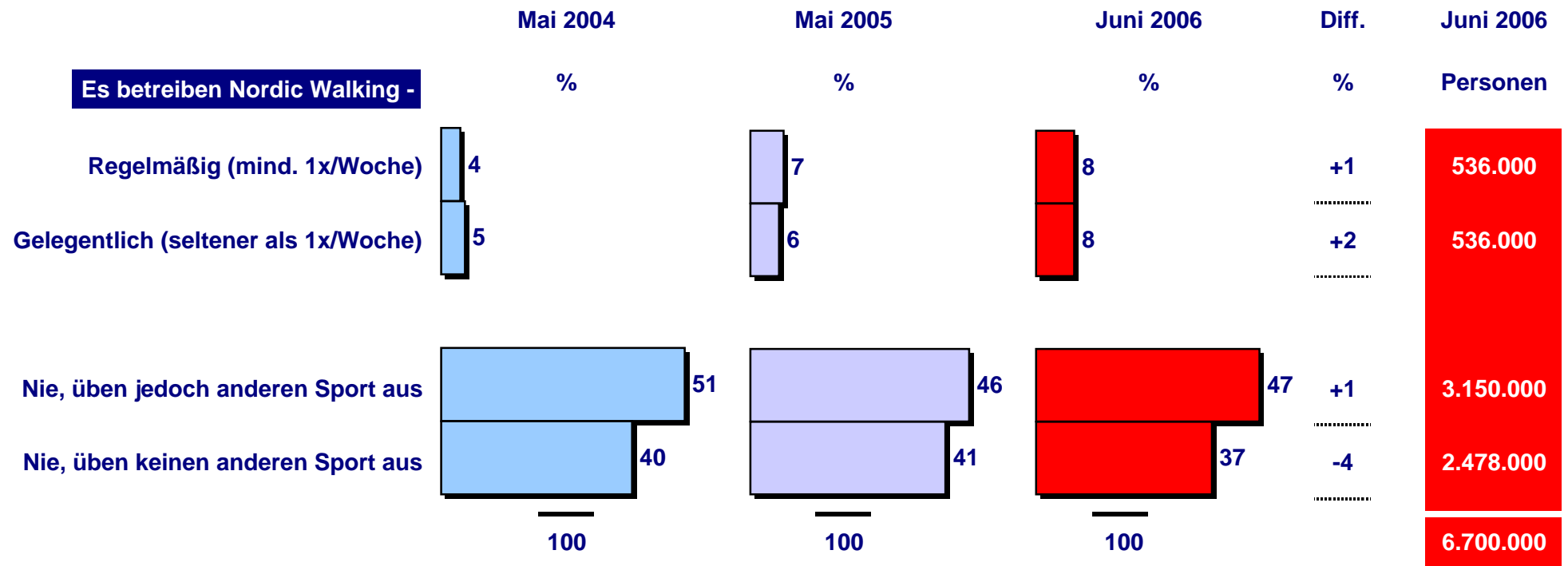


Laufen in Österreich (II)

Es laufen mindestens einmal pro Woche

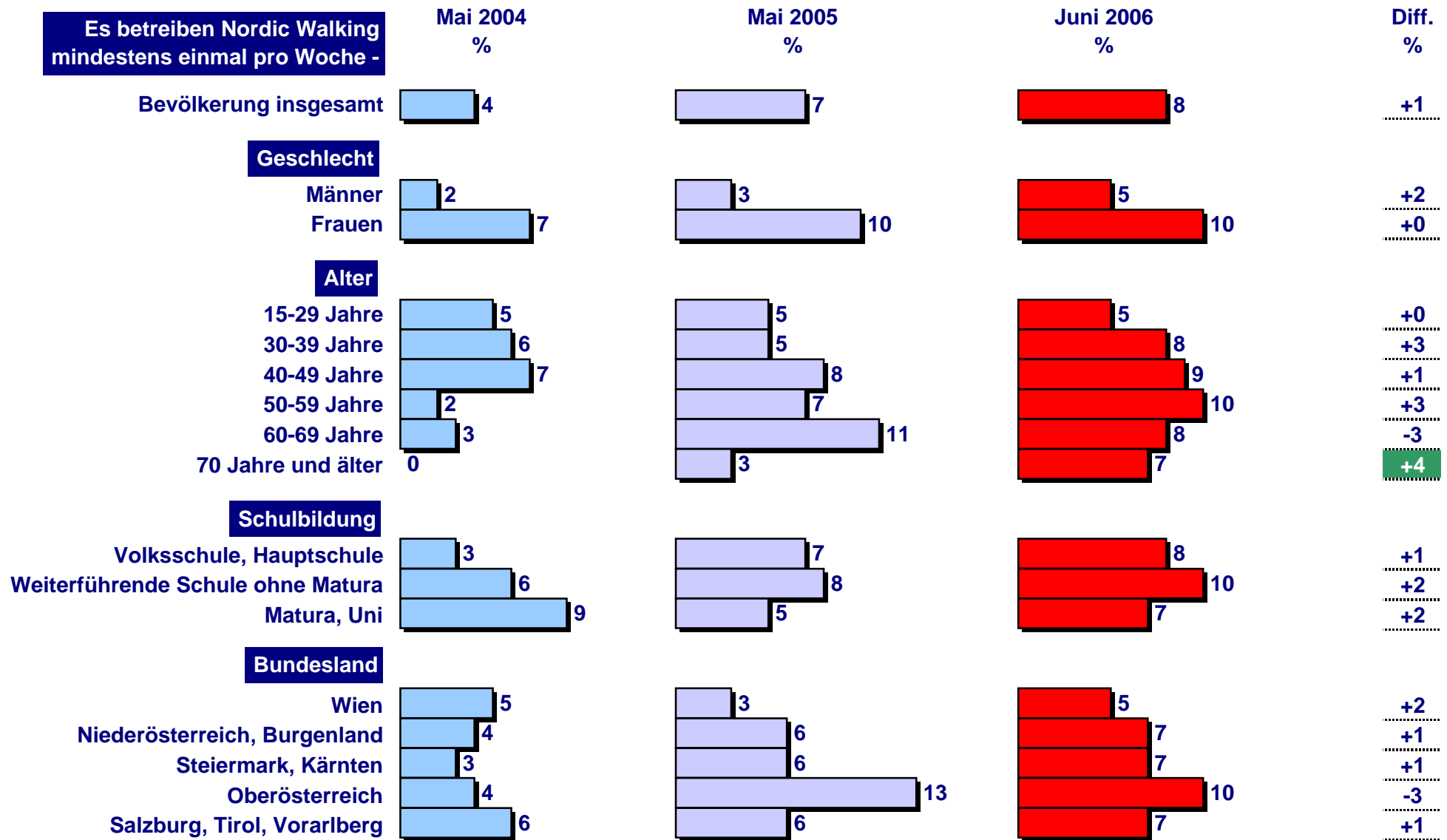


Nordic Walking in Österreich (I)



Nordic Walking in Österreich (II)

**Es betreiben Nordic Walking
mindestens einmal pro Woche -**



Laufen und Nordic Walking in Österreich

